

Kontrollieren der Schaltbefehle

1. Mit der Taste [Prog] nacheinander die programmierten Schaltbefehle zur Anzeige bringen und kontrollieren.
2. Nach der Kontrolle die Taste [] kurz drücken.

Ändern der Schaltbefehle

1. Mit der Taste [Prog] den zu ändernden Schaltbefehl suchen.
2. Mit den Tasten [h+] oder [m+] den neuen Schaltbefehl programmieren (überschreiben).
3. Nach dem Ändern die Taste [] kurz drücken

Löschen der Schaltbefehle

1. Mit der Taste [Prog] den zu löschenden Schaltbefehl suchen.
2. Mit den Tasten [h+] oder [m+] die Stunden und/oder Minuten mit "--" überschreiben. Der Schaltbefehl ist damit wirkungslos.
→ Achtung: Ein- und Ausschaltbefehle immer paarweise löschen.
3. Nach dem Löschen die Taste [] kurz drücken

Handbedienung im Tages- oder Wochenprogramm

Es ist jederzeit möglich mit der Taste [] ins aktuelle Programm einzugreifen und manuell ein- oder auszuschalten. Der von Hand gewählte Schaltzustand bleibt dann bis zum nächsten programmierten oder manuellen Schaltbefehl bestehen.

Mit der Stellung „Off“ des Drehknopfes kann die Heizpatrone dauernd und unabhängig vom Programm gelöscht und die Uhr zurückgesetzt und angehalten werden (z.B. bei längerer Abwesenheit).

Reset

Beim Betätigen der geschützten Taste [R] (z.B. mit einem Bleistift) wird das gesamte Programm gelöscht und die Uhr zurückgesetzt und angehalten (Reset).

Anzeigen

Steuergerät: Die LCD-Anzeige zeigt nebst Uhrzeit und Wochentag den aktuellen (programmierten oder manuell gewählten) Schaltbefehl „ON“ = EIN, „OFF“ = AUS an.

Am Drehknopf ist nebst dem „Off“ = AUS (dauernd) die Temperaturvorgabe (kleinster Punkt = niedrigste Temperatur, grösster Punkt „Max“ = grösste Temperatur) ersichtlich.

Das Aufleuchten der roten Leuchtdiode am Steuergerät zeigt die Übertragung eines Infrarotsignals an.

Heizpatrone: Die rote Leuchtdiode zeigt den Aufheiz- und Regelvorgang der Heizpatrone.

Dauerndes Blinken (2x pro Sekunde) zeigt eine Störung an (z.B. kein oder zu wenig Wasser im Wärmekörper).

Dabei ist der Heizvorgang blockiert, bis der Störungsgrund beseitigt und die Heizpatrone kurzzeitig vom Netz getrennt wird.

Batteriewechsel am Steuergerät

Das Steuergerät wird durch eine handelsübliche Blockbatterie (9 Volt) mit Energie versorgt. Damit beim Batteriewechsel das gespeicherte Programm nicht verloren geht, ist wie folgt vorzugehen:

1. Drehschalter auf „Off“ drehen.
2. Batteriefach öffnen, Batterie vorsichtig herausnehmen und Kontakte (Druckknöpfe) trennen.
3. Neue Batterie innerhalb einer Minute anschliessen (Polarität beachten!) und wie vorher ins Batteriefach zurücklegen.

Technische Daten

Steuergerät:	Einstellbereich Regeltemperatur	ca. +35 .. +70°C
	Genauigkeit Digitaluhr	+/- 5 Minuten pro Jahr
	Tages- und Wochenprogramm	
	Anzahl Schaltbefehle	12 (6 EIN, 6 AUS)
	Kürzestes Schaltintervall	1 Minute
	Batterie	9 Volt (Block)
	Lebensdauer der Batterie	ca. 1 Jahr (je nach Gebrauch und Nennkapazität)
Heizpatrone:	Netzspannung	230 V, 50 Hz
	Nennleistungen	400 W, 750 W oder 1200 W
	Schutzart	IP 65

Wichtige Hinweise

- Die elektrische Installation muss den örtlichen Vorschriften entsprechen
- Handtuch-Wärmekörper mit Elektro-Heizpatrone in Zentralheizungsanlagen müssen stets vollständig mit Wasser gefüllt und entlüftet sein. Die Ausdehnung des Wasserinhalts bis zum Expansionsgefäss muss ständig gewährleistet sein (Rücklauf nicht absperren).
- In periodischen Abständen wird beim Einschalten der Heizpatrone ein automatischer Funktions-Test ausgeführt (Dauer ca. 2 Minuten). Während dieser Zeit werden allfällige Infrarotsignale des Steuergeräts ignoriert.